

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

95 (6.4.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Zweites Blatt.

Mittwoch den 6. April

1887.

Champagner-Versteigerung.

Im Auftrag und Folge einer Geschäftsauflösung versteigere ich
Samstag den 9. April, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
 im Versteigerungslokal **Waldstraße 28, Ecke der Kaiserstraße (Eingang Hofthor),**
 4 Körbe Champagner Cuv.

Duc de Montfort und Charles Piery

in einzelnen, ganzen und halben Flaschen und beliebigen Quantitäten. Proben werden am Versteigerungstage auf Verlangen verabreicht.

C. Hügle, Commissionsgeschäft.

Steigerungs-Ankündigung.

Am **Mittwoch den 13. April d. J.,**
 Vormittags 10 Uhr,

werden im Rathhause zu Liebolsheim nachbeschriebene, der Wittwe und den Erben des **Christof Friedrich Molter** von Liebolsheim gehörige Liegenschaften der Erbteilung wegen öffentlich versteigert und zu Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

1. 9 Ar 86 Meter Hofralthe und Hausgarten mit einem darauf erbauten zweistöckigen Wohnhause, Stallung und Schweinställen in der Neugasse neben Accfor Zimmermann und Christof Hager, Anschlag 3000 M.
2. 1 Hektar 19 Ar 87 Meter Ackerfeld in 13 Parzellen, Anschlag 3320 M.
3. 4 Ar 03 Meter Wiesen in 2 Parzellen, Anschlag 125 M.

Sämmtliche Liegenschaften sind auf Gemarkung Liebolsheim gelegen.
 Graben, den 2. April 1887.
 Großh. Notar Herrmann.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Vorderhaus.

* 21. Akademiestraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Amalienstraße 24 im 2. Stock des Seitenbaues, täglich von 10—2 Uhr.

* Hirschstraße 14 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 2—4 Uhr. Näheres im Hinterhaus.

21. Stephanienstraße 21 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Viktoriastraße 16 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, großer, heller Küche, Keller und Antheil an der Waschküche und Trockenschleifer, an eine kinderlose Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 1. Stock. 31.

31. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör und Garten ist auf 23. Juli zu vermieten: Blumenortstraße 12 in **Durlach**. Näheres im Comptoir der Stärkefabrik.

31. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche etc. ist sogleich oder später zu vermieten bei Handelsgärtner **Hummel**, Kaiser-Allee 93.

* 21. Eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 1 im Hägerhaus.

Zimmer zu vermieten.

41. Marienstraße 1 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. April zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind auf 23. April oder 1. Mai an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock von 1—3 Uhr.

* Ein schönes, großes Zimmer ist sogleich oder später unmöbliert zu vermieten. Näheres Herrenstraße 46 im 2. Stock.

* Ein kleines, freundliches Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Deuglasstraße 32.

* Waldstraße 44, nächst der Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

* Einzelne Zimmer oder Mansarden mit Oefen sind zu vermieten: Gartenstraße 37 im 2. Stock

— In meinem Hause Erbprinzenstraße 4 sind im 3. Stock 2 elegante, geräumige Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. April, auch früher beziehbar, zu vermieten.

L. Frau.

Möbliertes Zimmer

sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 4. Stock. *21.

Werkstätten zu vermieten.

— Eine große und eine kleine Werkstätte sind sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Beltsdorfstraße 10 im 3. Stock.

Raum-Gesuch.

* Auf 18. April wird ein Raum (parterre) auf etwa einen Monat zum Unterstellen von Möbeln gesucht. Offerten mit Preisangabe an von **Nathusius**, Kriegstraße 63.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch waschen, putzen und soeben kann, findet auf Ostern Stelle: **Leßingstraße 38.**

3600 Mark

sind auf sichere II. Hypothek auszuliehen. Anerbieten mit Angabe des Zinses bittet man im Kontor des Tagblattes unter 100 abzugeben.

15 000 Mark

werden unter 5% Verzinsung auf Nachhypothek auf ein hiesiges, in guter Lage befindliches Wohnhaus sogleich oder später aufzunehmen gesucht. Adressen werden unter Chiffre A. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Restkauffchilling

von 4200 Mark wird zu cediren gesucht. Offerten sind unter Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich und auf's Ostern-Ziel hier und auswärts stets die besten Stellen durch **Frau Kast**, Herrenstraße 29 im 2. Stock. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

31. Mehrere Hotel- und Restaurationskellner, Köche, Kellnerlehrlinge, Kutscher, Hausburschen, 1 junger Gärtner, mehrere Köchinnen für Herrschaften und Hotels, Haushälterinnen, Blüthenbinderinnen, Kellnerinnen, Kinds-, Haus-, Küche- und Zimmermädchen finden lobnende Stellen durch **F. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Dienstpersonal

aller Art findet auf's Ostern-Ziel gute Stellen durch **Frau Krüger**, Adlerstraße 4.

Lehrling-Gesuch.

Ein wohlgestalteter junger Mann kann bei mir in die Lehre treten.

Heinrich Lange,
 Herrenstraße 28.

Junge Mädchen

finden vorübergehend leichte Beschäftigung bei **Meyer & Kersting**, Kaiserstraße 112.

Stellen-Gesuche.

Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit besorgt, sowie ein Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln bewandert, welche noch nicht hier gedient haben, beide mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen auf's Ziel. Näheres ertheilt **Frau Kast**, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

U. Zimmermädchen mit guten Zeugnissen suchen sogleich oder auf's Ziel Stellen durch das Placirungsbureau von **V. B. Anglent**, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Viktoriastraße 8 wird im 4. Stock Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und billig besorgt.

Für 2 bis 3 Wochen

sucht ein in sämmtlichen Comptoirarbeiten bewandeter junger Mann Beschäftigung. Gefl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 302 niederzulegen.

Verloren.

* Am Dienstag wurden von **Waldheim** bis **Karlsruhe** zwei ältere Schirme verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche Kaiserstraße 26 abzugeben.

Zu verkaufen

ist wegen Umzug ein noch neuer, großer, hölzerner **Wadezuber**, sehr geeignet als Waschzuber. Nachfragen **Westendstraße 21, 3. Stock.**

Bäckerei-Verkauf mit Wirthschaft.

In der Nähe oberhalb Heidelberg, einem Städtchen an der Bahn gelegen, ist eine Bäckerei mit Wirthschaft unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 21.

Verkaufs-Anzeigen.

31. Wegen Umbau meines Ladens verkaufe ich von jetzt ab bis Ende Mai bedeutend billiger als bisher: eine **Plüsch-Garnitur** (Nußbaum, gefeilt) mit 6 Stühlen 190 M., verschiedene Wohnzimmer-Sophas, einzelne Fauteuils, vollständige Betten von 90 M. an, Spiegelchränke, Schiffschrank, Schreib-, Wasch- u. Pfeilerkommoden, Oval- u. runde Tische, Küchenschränke, vollständige Dienstmöbel-Betten zu 66 M., ein- und zweihürige Kleiderschränke, verschiedene Stühle, Spiegel u. Gallerien, Bettfedern, Koffhaare u. Seegras. Das Umarbeiten von Polstermöbeln wird pünktlich besorgt durch **M. Weber Nachfolger**, Hebelstraße 4.

* Zwei wenig gebrauchte **Kinderwagen**, ein dreis- und ein vierräderiger, sind billig zu verkaufen. Näheres **Amalienstraße 43 im 2. Stock.**

* Ein schöner, weicher **Spiger** (Hündin), 1 1/2 Jahre alt, ist billig abzugeben: **Adlerstraße 22 im Hinterhaus im 3. Stock.**

2.1. Eine noch neue Petroleum-Hängelampe (Anlauf 35 K) wird bedeutend billiger verkauft. Näheres Kaiserstraße 136 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Billig zu verkaufen sind mehrere Paar kleine und große Fallvorhänge: Waldbornstraße 25. — Dasselbst wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern gesucht.

Ein gut erhaltener Kinderwagen, auf Federn gehend, ist zu verkaufen: Waldstraße 46, 1. Stock.

Ein guter, eiserner Herd, 1 leeres, reines Weinfäßchen von 60 Liter Gebalt und 50 reine Weinfaschen sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 26 im dritten Stock.

Kinderwagen, ein fast noch neuer, auf Federn gehend, ist billig zu verkaufen: Umlandstraße 2, 3. Stock rechts. *

Ein neuer Pritschenwagen zum ein- und zweispännig Fahren ist zu verkaufen: Spitalstraße 7. *2.1.

Zwei schöne Oleander mit neuen Kübeln sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 15, parterre. 2.1.

Sehr billig zu verkaufen: zwei halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Matratzen und Polstern, zwei Kanopées, ein runder Zulegtisch, ein Kleiderkasten, gemalte Fensterstore, selbstgefertigte Schürzen: Herrenstraße 6. *

Müppurr. Ziegenverkauf. Haus Nr. 54 sind 2 frischmelkende Ziegen mit 3 Jungen zu verkaufen.

Klöge, mehrere eiserne und eisene, welche sich besonders zu Mehger- oder Ambossklögen eignen, hat zu verkaufen **Karl Sutter,** *2.2. 36 Kellerstraße 36 in Durlach.

Hauskauf-Gesuch. Eine Beamtenfamilie sucht in schöner Lage des westlichen Stadttheils ein elegantes, den jetzigen Anforderungen entsprechend ausgestattetes Haus zu kaufen. Gefällige Anerbieten mit Angabe des Preises und der Zimmerzahl sind unter S. v. R. postlagernd Mannheim zu richten.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Witt,** Durlacherstraße 85.

2.1. **Alte Zeitungen** zum Einwickeln von Waaren kauft **C. F. Kopf,** Kreuzstraße 3.

Kindersitzwägelchen, ein noch gutes, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben. *

Ein eisernes Schaufenstergerüst, für einen Uhrmacher passend, wird sofort zu kaufen gesucht. Adressen wolle man unter R. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Handkarren, noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 26.

Gründliche Privat- und Nachhilfestunden werden erteilt. Gefl. Offerten erbeten sub 333 an das Kontor des Tagblattes.

* Wer erteilt billige Schönschreibstunden. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter R. F. Steinstraße 5 im 4. Stock abzugeben.

Rohe Kaffees von 90 Pf. an per Pfund bis zu den feinsten Sorten empfiehlt bei reeller Bedienung das **Mehl-, Colonialwaaren- und Landesprodukten-Geschäft von Otto Hegmann,** Douglasstraße. 4.4.

Frische holl. Schellfische empfiehlt **H. Mengls,** Amalienstraße 37.

Probe am Fass.

Weisse Naturweine aus **Baden, Rheinhessen und der Pfalz.** 1833er, 1834er, 1835er und 1836er à 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 80 und 90 Pfg. per Liter in Fäßchen von 20 Liter an empfiehlt die Weinhandlung **Max Homburger,** 30 Kronenstraße 30.

F. Walter, Weinhandlung, Douglasstraße 15.

empfehlen zu den bevorstehenden Confirmations- und Ostersiebertagen garantiert reine Naturweine:
Oberländer Tischwein II. M. -50, I. " -60,
" Riesling " -70,
Dürkheimer " 1.10,
Kaiserstuhl, Zeller und Affenthaler Rothwein; ferner mein reichhaltiges Lager in diversen **Flaschenweinen** bis zu den feinsten Marken. Als neu eingelegt einen vorzüglichen **Neustädter Vogelsang** No. 1. — per Flasche ohne Glas. 1.30
Ungarwein, roth, II. " 1. — " 1.30
 Abgabe sämtlicher Weine liter- und fassweise. 6.6.

Vorzüglicher chinesischer Thee, direkt bezogen, neue Ernte, 1/2-Pfund-Packete zu Mark 2.—.

Grossh. Hofapotheke, Kaiserstraße 201.

Fleischpastetchen von 1/2 10 Uhr an warm empfiehlt

W. Bauer, Conditorei und Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3. 4.4.

Meinen geehrten Kunden bringe ich zur gest. Kenntniss, daß mein Geschäft, wie in früheren Jahren, am **Charfreitag** geschlossen bleibt. 2.1.
Ludwig Oehl, Großherzogl. Hoflieferant, Kaiserstraße 116.

4.4. Auf einen selbst gebrannten vorzüglichen

Java-Kaffee zu **120 Pfg.** macht ganz besonders aufmerksam und empfiehlt solchen bestens das Mehl-, Colonialwaaren- und Landesprodukten-Geschäft von **Otto Hegmann,** Douglasstraße.

Blod-Chocolade per Pfund von M. 1.— an, **feine Gesundheits-Chocolade,** Banille-Chocolade } rein garantirt **Zucker und Cacao,** empfiehlt

W. Bauer, Conditorei und Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3. 4.4.

Torten, Kuchen, Kränze, Kugelhupf, feines Thee- und Stückbackwerk, Tafel-Dessert 4.4.

in feinsten Qualität stets frisch bei **W. Bauer,** Conditorei und Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3.

Getrocknete Gemüse, als:

Spinat, Rosenkohl, Weiskraut, **Roßkraut,** Sauerkraut, feinste junge grüne Schnittbohnen und Brockel-Erbisen, **Säckinger Wurzelkräutersuppe,** **Peterilie und Sellerie** 2c. 2c. empfiehlt

Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5.

Für die Fasttage empfehle See- und Flußfische

- als:
- Cabeljan,
 - Karpfen, lebend,
 - Hechte, lebend,
 - Säringe, frische zum Backen,
 - Bresen, lebend,
 - Weißfische,
 - Schleien,
 - Kelchen,
 - Barben,
 - Steckfische etc. etc.

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Matjes-Säringe

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187 und Kaiserstraße 104

Stockfische,

frisch gewässert, empfiehlt
Otto Mayer,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 10.

Für die Feiertage empfehle:

Geflügel

aller Art, wie:
Hahnen, Poulets
und Poularden
in frischer, vorzüglicher Waare.

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.
NB. Lebendes Geflügel sowie alle
andern Sorten, frisch geschlachtet,
werden prompt und billigst besorgt.

Nudeln.

Selbstgemachte Suppen- und Gemüse- und Nudeln sind
täglich frisch zu haben bei
Theodor Bade,
7 Bürgerstraße 7.

17 Waldstraße 17.

*21. Soeben eingetroffen: frische Sendung
italienische Eier, sowie frische Sägs-Mahm-
butter aus dem bayerischen Hochgebirge, was
empfehlend angezeigt wird.

franz. Stahlspäne, Terpentin-
öl, gelbes und weißes Scheiben-
wachs empfiehlt billigst
Otto Mayer, Droguerie,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Bettdecken

werden nach neuen Zeichnungen schön und billig
abgenäht bei
Frau L. Gartner, geb. Dehn,
9 Merstraße 9 im 2. Stod.

Oster-Ausstellung

Zum Besuche meiner reich ausgestatteten
lade ergebenst ein.
M. Giebel, Conditorei, Kaiserstraße 207.

Fabrik: J. Paul Liebe - Dresden.

Liebe's lösliche Leguminose,

wohlwollende, für leichte Verdauung vorbereitete, in Folge Eiweiß-Reichtums hochwertig, billige
Suspendiat für den Tisch; ärztlich empfohlen bei Bleichsucht, Blutarmuth, Abmagerung
nach Fieber, Magen- u. Darmleiden, besonders auch für scrophulöse u. rachitische Kinder.
Lager Karlsruhe: Stadtapotheke; in Nastatt: Stadtapotheke.
IN DEN APOTHEKEN und in denen von Durlach, Vierzheim, Weingarten.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Wir empfehlen unser Lager reingehaltener Weiß- und
Rothweine: Malaga, Madeira, Tokayer, Xeres (Sherry),
französischen Champagner und deutsche Schaumweine ver-
schiedener Marken.
Preislisten werden in den Vereinsläden abgegeben.

Mondamin

Sehr beliebtes
Genuss- und Nahrungsmittel.
Eingetragene Schutzmarke. Fabr. Brown & Polson. R. engl. Hoff.,
London u. Berlin C. In Dillateh. u. Drog.-Handl. à 60 Pf. engl. Pfd. 15.1.

Jeder Landwirt, will, mache einen Anbauversuch mit Engl. Riesen-Futterrüben.

Diese Futterrüben, die ertragreichsten aller bisher bekannten, bedürfen nach der Aussaat kei-
nerlei Bearbeitung mehr. Sie haben ausgewachsen 1-3 Fuß im Umfange und sind 5-10, ja bis
15 Pfund schwer. Erste Aussaat im April, zweite von Anfang Juni bis in den ersten Tagen des
August. Pflanze auf solche Felder, auf denen schon eine Vorfrucht abgeerntet wurde. In 14 Wochen
sind die Rüben ausgewachsen; die zuletzt gebauten werden, da sie ihre Dauerhaftigkeit und Nähr-
werth bis zum toden Frühjahr behalten, zum Winterbedarf aufgehoben. Das Pfund Samen, größte
Sorte, von den zuverläßlichsten Züchtern Großbritanniens bezogene Originalsaat, kostet 6 M., Mittel-
sorte 4 M. Unter 1/2 Pfund wird nicht abgegeben. Kulturangewiesung füge jedem Auftrag
gratis bei.

Ernst Lange, Nipperwiese, Bez. Stettin.
Frankte Aufträge werden umgehend per Nachnahme expedirt.

Fussbodenlacke

- in guter Qualität und schnell trodrend sind hier zu haben bei
- Herrn **Mutschler & Pfanz,** Belfortstraße 7,
 - C. Lorenz,** Lessingstraße 44,
 - Eugen Carlein,** Hirschstraße 29,
 - Rob. Fris Wittwe,** Kaiserstraße 229,
 - Adolf Hofherr,** Ecke der Herren- und Blumenstraße,
 - Emil Richter,** Zähringerstraße 77,
 - Carl Malzacher,** Hoflieferant, Lammstraße 5,
 - Eugen Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,
 - Jos. Küst,** Kaiserstraße 54,
 - Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,
 - Chr. Hertle,** Ecke der Waldborn- und Zähringerstraße,
 - Fr. Stauffert,** Kronenstraße 51,
 - Gust. Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
 - J. Sessel,** Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.
 - Wilb. Wiesner,** Schützenstraße 50,
 - C. Heißermann,** Schützenstraße 61
- sowie in der Fabrik von **H. Stellberger,** Augartenstraße 21.



Eiserne Gartenmöbel
aller Art zu aussergewöhnlich billigen
Preisen, **Patent-Rollschtz-**
wände, bestes Schutzmittel gegen
Hitze, Zugluft, Neugierde etc., **prak-**
tische, solide Treppenleitern in
jeder Grösse empfiehlt
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158.

Münchener Exportlagerbier
(Bacherlbräu)
 in Flaschen empfiehlt 8.7.
Victor Merkle.

Für Schnupfer!
 Die hier schnell beliebt gewordenen Schnupftabake der Ratisbore Schnupftabak-Fabrik L. Breitbarth & Co., Ratisbor (Specialität Naps & Essiggeter) in Päckchen à 30, 25 und 20 Pf., sowie aromatisirten Tabak in Blechdosen à 10 und 20 Pf. halten stets auf Lager:
 Friedr. Maisch, Hoflieferant, Ludwigplatz,
 F. A. Weißbrod's Nachf., Hähringerstr.,
 G. P. Sieck, Karlstr., Wilh. Doll, Kronenstr.,
 Theodor Haber, Kronenstr., Ed. Gerwig,
 Kriegstr., S. Sutter, Kriegstr., Alb. Salzer,
 Kaiserstr., Ernst Salzer, Kaiserstr., Baumann
 & Wilschke, Kaiserstr. 10.6.

Fußboden-Glanzlack
 in allen Farbentönen empfiehlt billigst
A. Bürger,
 Maler und Tüncher,
 Hirschstraße 25.

Silberputz-Seife,
 das beste und unschädlichste Putzmittel
 für alle Metalle, empfiehlt
Carl Malzacher,
 2.2. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Paletots, 3.1.
Havelocks,
Joppen für Haus und Jagd
 sind für die Frühjahrsaison neu
 eingetroffen bei
W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Hemden,
 Kragen,
 Manschetten in Leinen und
 Gummi,
 auch eine Parthie fein leinene Zurückgesetzte
 à 50 Pf.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplat.

Schürzen
 für Damen, Mädchen u. Kinder
 in schwarz, weiß und bunt in
 überraschender Auswahl zu
 bekannt billigen Preisen.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 NB. Kinderblousen mit Woll-
 fasereln und Quasten M. 1.25.

Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116,
 empfiehlt
Cravatten
 deutsches und englisches Fabrikat,
Handschuhe
 jeder Art in bekannt vorzüglichen Qualitäten,
Hosenträger
 aller Systeme.
 In Berücksichtigung der Qualität **vorthell-**
hafteste Preise.



Größte Auswahl
 in sämtlichen
Befab-Artikeln
 für Kleider und Mäntel.
Perlgimpfen von 5 Pfennig der Meter an,
Perlagrements in Blätterform zum Zer-
 theilen, schwarz und farbig,
Perlornamenten von 10 Pf. das Stück an
 bis zur hochf. Ausführung,
Perlgarnituren, schwarz und farbig, für
 ganze Taillen, von M. 3 an,
Perljabots von M. 1.— das Stück an,
Perltabliers, Perltülle etc.,
Patent-Samnte, Seiden-Samnte,
 glatt und façonnirt,
Atlas, Satin merveilleux etc.
 zu den billigsten Preisen.
Julius Strauss,
 Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplat.

Orfèvrerie Christofle zu Fabrikpreisen
 8.1. in der Niederlage von Christofle & Cie.
 bei
F. Mayer & Cie., Hoflieferanten (Rondelplatz).

Die
Pariser Corset-Fabrik, Firma Anna Lucas,

Kaiserstraße 161, Eingang Nitterstraße,

bietet die denkbar größte Auswahl in den billigsten bis hochfeinsten Sorten und ist durch die enorme Mannigfaltigkeit seiner elegant sitzenden modernen Fagons das anerkannt

≡ **Grösste Special-Geschäft für Corsets.** ≡

Bestellungen nach Maas finden ohne Preiserhöhung in jedem beliebigen Schnitt und Stoff die beste Ausführung, auch werden Reparaturen sowie das Waschen der Corsets prompt besorgt.

Reichhaltiges Sortiment in Tournures und Crinolines.

Frau **Anna Lucas,**

Kaiserstraße 161, Eingang Nitterstraße.

3.1.

Kinderhütchen,
Schürzen, Taschentücher,
Unteröcke, Corsetten,
Kragen Manschetten,
Fichus, Barben,
Schleifen, Cavallières,
fertige Wäsche,
Kinderkleidchen, Jacken,
Strümpfe, Sandaluhne,
Unterjacken, Unterhosen,
Cravatten, Slipse

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen empfohlen

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Tricot-Bettdecken in weiß u. farbig,
wollene Bettdecken, roth u. bunt,
Tischdecken in Manilla und Leinen,
Tischtücher, Servietten, Sand-
tücher,

Betttücher in Leinen, abgepaßt, voll-
ständig groß,
empfiehlt zu außergewöhnlich bil-
ligen Preisen 3.3.

Wilhelm Rupp,
Kaiserstraße 135.

Vorhangstoffe für kleine und große
Vorhänge,

Draperien in verschiedenen Breiten
empfiehlt in großer Auswahl
zu außergewöhnlich billigen Preisen

Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 135. 3.3.

Marquisen- u. Rouleaux-Stoffe

in Zwilch, Trilich, Segeltuch und
weißem und farbigem Croisé sind in jeder
beliebigen Breite wieder vorrätig und werden
zu den allerbilligsten Einkaufspreisen
abgegeben.

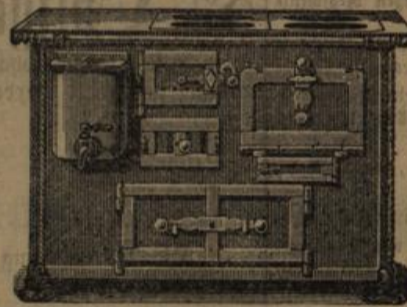
N. L. Homburger Söhne,
3.3. Kaiserstraße 211.

Das **Ausstattungs-Magazin**
für
Haus- und Küchen-Geräthe

von
Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfiehlt zu billigsten Preisen in grösster Auswahl



Kochherde anerkannt bester Construction
unter Garantie.

Complete Küchen-Einrichtungen.



Gartenmöbel aller Art.
Gartengeräthe.

3.1. Illustrierte Preislisten gratis und franco.

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.]
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 26. März l. J. gnädigst geruht, den Custos Dr. Friedrich Kullmann an der Universitätsbibliothek in Freiburg zum Bibliothekar daselbst zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 26. März d. J. gnädigst geruht, auf Grund des Artikels 50 Absatz 5 der Reichsverfassung den Postprokurator Max Schliwa aus Volkroda (Kreis Cyren, Preußen), zur Zeit in Leipzig, unter Vorbehalt seiner Staatsangehörigkeit mit Wirkung vom 1. April d. J. an zum Postsekretär zu ernennen.

Paul Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 22. März d. J. treten mit dem 1. April d. J. in dem Sanitäts-Corps des 14. Armeecorps folgende Veränderungen in Kraft:

1. Badisches Leib Grenadier-Regiment Nr. 109:

Dr. Riebel, Assistenzarzt 1. Klasse, zum Stabsarzt bei dem mediz. chir. Inst. Friedrich-Wilhelms Institut in Berlin befördert.

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110:

Dr. Schönhals, Assistenzarzt 1. Klasse vom Kadettenhaus in Plön, zum Stabs- und Bataillonsarzt des Füsilier-Bataillons obigen Regiments befördert.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:

Dr. Kroska, Stabs- und Bataillonsarzt des 2. Bataillons, zum 3. Bataillon des Eisenbahn-Regiments ernannt.

Dr. Pfister, Assistenzarzt 1. Klasse, vom 5. Ostpreussischen Infanterie-Regiment Nr. 41, zum Stabs- und Bataillonsarzt des 2. Bataillons obigen Regiments befördert.

Dr. Gabn, Assistenzarzt 2. Klasse, zum 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 —

Dr. Kübler, Assistenzarzt 2. Klasse, vom Raabeburgischen Füsilier-Regiment Nr. 36, zum obigen Regiments — versetzt.

6. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 114:

Dr. Boedler, Assistenzarzt 1. Klasse in der etatsmäßigen Stelle bei dem General- und Chirurgen des 4. Armeecorps, zum Stabs- und Bataillonsarzt des 4. Bataillons obigen Regiments befördert.

4. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 17:

Dr. Scholze, Assistenzarzt 1. Klasse, vom 2. Pommerschen Leib-Regiment Nr. 17 zum Stabs- und Bataillonsarzt des 4. Bataillons obigen Regiments befördert.

Dr. Heller, Stabsarzt, vom Füsilier-Bataillon zum 4. Bataillon des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 —

Dr. Thiemel, Stabsarzt, vom Waprebürgischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 4 zum 3. Bataillon obigen Regiments —

Dr. Hornsöl, Assistenzarzt 2. Klasse, zum 3. Garde-Regiment zu Fuß — versetzt.

4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:

Dr. Richter, Assistenzarzt 1. Klasse vom Hannoverischen Füsilier-Regiment Nr. 73 zum Stabs- und Bataillonsarzt des 4. Bataillons obigen Regiments befördert.

1. Badisches Leib-Regiment Nr. 20

Dr. Lehmann, Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentarzt, zum 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 versetzt.

Dr. Lütke Müller, Assistenzarzt 1. Klasse, zum Stabs- und Bataillonsarzt des Füsilier-Bataillons Infanterie-Regiments Nr. 99 befördert.

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22:

Dr. Winkler, Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentarzt, unter Verlassung in dem Verhältnis als mit Wahrnehmung der viszionärlichen Funktionen bei der 28. Division beauftragt, zum 1. Badischen Leib-Regiment Nr. 20 versetzt.

2. Badisches Dragoner-Regiment Nr. 21:

Dr. Busch, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentarzt, den Charakter als Oberstabsarzt 1. Klasse verliehen erhalten.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:

Dr. Rahnt, Assistenzarzt 1. Klasse, zum Regiment der Garde du Corps versetzt.

2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111:

Schünemann, Assistenzarzt 1. Klasse der Reserve, der Abschied bewilligt.

1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113:

Dr. Alexander, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve befördert.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 29. März d. J. ist der Secondleutnant v. Arnim vom 5. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 42 in das 4. Badische Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 versetzt.

Auf bevorstehende Feiertage empfehle:

**Rheinfalm,
 Seeforellen,
 lebende Bachforellen,
 Soles, Seezungen,
 Turbots,
 Schollen,
 Aустern,**

**lebende Rheinbechte,
 lebende Karpfen,
 Seebechte,
 holl. Cabeljan,
 holl. Schellfische.**

**C. G. Frey,
 Spitalstraße 43.**

Schirme! Schirme! Schirme!



nur durch eigene Fabrikation so enorm billige Preise.
Banella: Damen: Sonnenschirme von M. 1.15 an bis zu den feinsten,
Seiden-Atlas-Schirme von M. 2.75 bis zu den feinsten,
 große Auswahl in **Serren-Sonnenschirmen** zu allen Preisen, stets das Neueste und Feinste der Saison,
 zu äußerst billigen Preisen empfiehlt
W. Kern,
 41. Schirmfabrikant,
 Ecke der Wald- und Kaiserstraße, neben Herrn Goldarbeiter Keller,
 Eingang Waldstraße 43.

Negerziehen und Reparieren eines Schirmes in einer Stunde.

5% Obligationen des Gaswerks Durlach.

Bei der stattgehabten planmäßigen Verlosung sind folgende Nummern zur Zahlung gekündigt worden:

auf 1. Oktober 1887	Nr. 18, 20, 28,
" 1. " 1888	" 24, 43, 48,
" 1. " 1889	" 49, 50, 98,
" 1. " 1890	" 51, 58, 70,
" 1. " 1891	" 54, 65, 66.

Die Rückzahlung der verloosten Obligationen erfolgt bei Verfall à 115 % mit **M. 985.70** pro Obligation bei dem Bankhause Karlsruhe, den 6. April 1887.

Ed. Koelle.

Hofbräuhaus.

Charfreitag und Ostern
 hochfeinen, ächt bayerischen
≡ Bock. ≡

Anstich Morgens 10 Uhr.

Stablbad zum Augarten.



Die Eröffnung meiner Badanstalt findet **Samstag den 9. April** statt, zu deren Benützung freundlichst einladet
W. Meess Wittwe, zum Augarten.

Schuhwaaren-Lager **N. A. Adler,**

141 Kaiserstraße 141

(Marktplatz- und Kaiserstraße-Ecke).

Mein Lager enthält in diesem Jahre für die Frühjahr- und Sommer-
saison eine besonders reiche Auswahl aller Arten

Damen-, Herren- u. Kinder-Schuhwaaren

von den einfachsten, billigsten bis zu den feinsten Sorten.

☞ **Lasting-Damen-Zug-Stiefel** ☞

von Mk. 3.50 an,

☞ **Leder-Damen-Zug-Stiefel** ☞

von Mk. 4.50 an,

☞ **Wiener Damen-Zug-Stiefel** ☞

von Mk. 6.— bis Mk. 18.—,

☞ **Wiener Damen-Zug- und Knopf-Stiefel** ☞

in hocheleganter Ausführung,

☞ **Promenade-Damen-Schuhe** ☞

von Mk. 4.— an,

☞ **Wiener Damen-Halb-Schuhe** ☞

in Laaf, Chevreaux, Kid zc. zc.,

☞ **Damen-Pantoffeln** ☞

in Leder, Stramin, Plüsch, Segeltuch, Lasting zc. zc. in jeder Preislage von 50 Pf. an,

☞ **Herren-Zug-Stiefel** ☞

in Wachsleder von Mk. 6.— an,

☞ **Herren-Zug-Stiefel in Wiener Handarbeit** ☞

von Mk. 8.— an bis Mk. 15.—,

☞ **Mädchen- u. Knaben-Stiefel u. Halb-Schuhe** ☞

in größter Auswahl.

☞ **Größte Auswahl, billigste Preise.** ☞

☞ **Specialität in Wiener Schuhwaaren.** ☞

☞ **Garantie für Qualität und Passform.** ☞

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß die **Neuheiten** für **Frühjahr** in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Jacken, Regenmänteln, Mantelets, Kindermänteln, Costümes, Morgenröcken, Unterröcken, Tricot-Tailen, Tricot-Anzügen für Knaben und Mädchen, Sonnenschirmen und Entoutcas u. s. w. in großer Auswahl eingetroffen sind.

S. Model.

159 Kaiserstrasse 159.

Putz- und Damenhüte-Magazin

von

L. P. Drescher,

159 Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

L. P. DRESCHER.

In größter **Auswahl** empfehle zur Saison als **Specialität**: Die neuesten garnirten **Damen-Hüte** in solidem und feinstem Geschmade zu bekannt billigen Preisen.

Einfachere garnirte Hüte in geschmackvoll gebiegener Art schon von **Mark 2.50 an.**

Neuheiten in Mädchen- u. Knabenhüten in jeder Preislage.

Billigste Preise.



Fabriklager in **Stroh Hüten.** Verkauf zu Fabrikpreisen.

Yokohama-Hüte, große Formen-Auswahl, jeder Hut **45 Pfennig.**

Neuheiten sämtlicher Fuß- und Mode-Artikel etc.

Hüte werden geschmackvoll zu billigen Preisen garnirt.

Strohhut-Wäsche.

Reelle Bedienung.

L. P. DRESCHER.

159 Kaiserstrasse 159.

Empfehlung.
— Einer tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe die ergebene Anzeige, daß meine **Bad-Anstalt Luisenstraße 81** jeden Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet ist. Ein warmes Wannenbad 40 Pf., im Abonnement 35 Pf. Geheizte Räume, Douchevorrichtung. Achtungsvoll

A. Rheinau.

Als Ostergabe für die Kleinen und für Kinder, die ein gutes Schulzeugniss heimgebracht haben, empfiehlt in reicher Auswahl hübsche unzerreißbare und andere Bilderbücher und Jugendschriften für jedes Alter die

Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157, dem Museum gegenüber.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Fr. Müller in Karlsruhe.